

## World Peace Game

Im Rahmen der St. Pöltner Sommerakademie für Kinder und Jugendliche vom **8. bis 11. Juli 2019** findet erstmals ein Friedens- und Partizipationsprojekt statt, bei dem Jugendliche zwischen 12 und 14 Jahren die Gelegenheit haben, die Geschehnisse der Welt in ihre Hände zu nehmen.

Das World Peace Game ist ein von dem amerikanischen Pädagogen John Hunter entwickeltes Spiel, in dem Kinder und Jugendliche aufgefordert werden, die großen Probleme der Welt zu lösen.

Auf vier Spielebenen (Land, Unterwasser, Luftraum und Weltall) sind mehr als 25 Konflikte (Hunger, kriegerische Auseinandersetzungen, Ressourcenknappheit, Klimakatastrophen, Flüchtlingsströme, ethnische und religiöse Interessen u.a.) miteinander verwoben. 25 bis 30 SchülerInnen übernehmen die verschiedenen Positionen einer Regierung, der Weltbank und der UNO, zusätzlich greifen nicht beeinflussbare Faktoren in das Spiel ein.

Am Ende des Spiels müssen alle Konflikte gelöst sein und jeder der vier fiktiven Staaten ein positives Budget vorweisen können. Dabei wird gelernt, was in unserer Welt von essentieller Bedeutung ist - komplexe Probleme zu erkennen, Informationen zu filtern, Verantwortung zu übernehmen, im Team zu arbeiten, schnelle Entscheidungen zu treffen und auch wieder zu revidieren und Empathie zu entwickeln.

Das Spiel findet vom **8. bis 11. Juli** jeweils von **8.00 bis 14.00 Uhr** statt.

Spielleiterin: Mag.<sup>a</sup> Doris Sommer

Kostenbeitrag: € 25 (zuz. € 25 für Jause und Mittagessen)

Anmeldung unter <https://www.vifkids.at/events/14-world-peace-game/>

Anfragen unter [office@vifkids.at](mailto:office@vifkids.at) oder telefonisch unter 0676/737 8180



In St. Pölten wurde das World Peace Game erstmals von der 3e-Klasse des BORG und BRG St. Pölten unter der Leitung ihrer Geschichtslehrerin Mag.<sup>a</sup> Beate Kammerer-Bär im September 2016 gespielt.

Einige Fotoimpressionen dazu: (© vifkids)

